

Deutsch 302 • Wintersemester 2014
Sitzung Nr. 07 • 28.01. • Tagesordnung • assignment & deadlines

Vorige Sitzung: Vokabeln

paper - Papier (the fiber sheet)	paper - Aufsatz (essay), schriftliche Arbeit (written assignment)	Semesterarbeit - term paper
Forschung - research	Quelle - source (of information; also spring of water)	reichlich - rich(ly), abundant(ly)
echt - genuine; really? (younger generation)	wirklich - real; Really? (older generation and standard)	X und kein Ende - no end to X; X out the wazoo (but G not as vulgar as E)
Formular - form to fill out	Formula - Formel	equation - Gleichung
popular (adjective) - beliebt (well-liked)	popular (used in compounds to convey widespread/ mass) - Massen- / Volks-	last evening/night - gestern abend
insgesamt - in total, all together (quantities)	speech - Vortrag (systematic, objective presentation)	speech - Rede (appealing to emotions, using rhetoric)
Vorlesung - lecture	pauken - cram for exam	Volkshochschule - community college (sort of)
reason (mental faculty) - Vernunft	reason (cause) - Grund	the reason is/was - Der Grund dafür... (but more formal than E)
the reasons was that - Aus dem Grund, daß	Quatsch - nonsense, garbage (words or ideas)	Müll - garbage (kitchen)
Abfall - garbage (waste paper, etc.)	non-fiction/how-to reading = Sachbücher	story/storey (building) - Stock, Etage, Stockwerk
fiction - Belletristik (popular lit); Literatur (fiction of "lasting value" - but also include poetry and drama)		
Roman - novel	Kurzgeschichte - short story	Jugendliteratur - young adult fiction
Schundliteratur - junk fiction	minority - Minderheit (of population, etc.); Minderjährigkeit (under age)	suspicious - mißtrauisch (skeptical of something); verdächtig (causing suspicion in others)

Unterlagen u. Grafiken [Zahlen in () beziehen sich auf meine Datenbanksammlung]

Kursbeschreibung

Fischer & Richardson, *German Reference Grammar* (PDF, free via [this link](#))

Fischer & Richardson, *German Pictorial Dictionary* (PDF, free via [this link](#))

Schlüsselwort/begriff des Tages / der Woche

Bürokratie, Ämter, Formulare

Formular- form (document)	Unterlage - supporting document	Auskunft - information
Blockschrift - print (not cursive)	Feld - field, blank	Teil - part
eingeben - enter (data)	ausfüllen - fill out	hinschreiben - write down
achten auf - pay attention to	beantworten - answer (takes direct object, like "Frage")	ausführlich - completely, in detail
nicht zutreffend - not applicable, NA	betr (betrifft) - re	Seite - page
Blatt - piece of paper, sheet	Rand - margin	unterschreiben - sign
Unterschrift - signature	bestätigen - confirm, affirm, testify	in/mit/unter Bezug auf - with regard/ reference to
Vorlage - submitted document; model document	einreichen - submit, turn in	sich beschweren - complain
annehmen - accept	ablehnen - deny, refuse, reject	Beschwerde - complaint
Anlage (Ö: Beilage) - attached document (printed)	Anhang - attachment (electronic)	angehängt - attached

Schwerpunkte (Zeichenerklärung)

- SmallTalk: Nach Wunsch, aber hoffentlich mit unseren Themen verbunden. Z.B., neueste Erfahrungen mit der Bürokratie (Universität? Geld? Staatsämtern? Geschäften?). Humor: MOOA statt MOOC
- Gespräch: Wie bekommt man den amerikanischen Führerschein? Wozu benutzt man ihn/den? Anekdoten; Beim DMV
- Wir lesen und besprechen einige bürokratische Fundsachen (Fahrscheine, Fahrkarten, usw.)
- Nachholung einer vorigen Stunde: door-to-door (Vertreter; ins Haus; aber??); gullible (leichtgläubig). Vorschlag: Statt immer Vokabeln zu suchen, geben wir eher Beispiele / erzählen wir Geschichten
- Practice for upcoming listening assignment: The famous Swiss "Allround-Entertainer" Vico Torriani tells about his early days: **sound file; text**
- Übung: Wir erzählen Anekdoten über Schulung und frühe Arbeitserfahrung
- Debriefing: How finding out about German schools might relate to occupational use of German; what vocabulary would be useful to derive from those sites?
- SpeakEasy-Sachen: Weiter zu den Kartenarten; Geldsachen (Papier usw; später: Geld/Kontoverwaltung)
- Debriefing: a) the "hands-on" and SpeakEasy parts of the course - regular activities, portfolio, grading; b) "tacit knowledge"; c) English conversation: 1) your job skills; 2) your business experience (or that of someone you know);
- About learning resources for the course: See links above to Reference Grammar and Bildwörterbuch. Importance of expanding from dictionary and simple look-up to resources that offer more content (varieties in meaning; thematic presentation of clusters of vocabulary in embedding of vocabulary in contextual language)
- Musik/Literatur: "Die Sieben Todsünden", erster Teil: Faulheit (Text)
- Wrap up: assignments for the week and preparation for next meeting - see below

Aufgabe(n)

Reminders of previous assignments (assignment & deadlines):

- Due Tuesday, 14 January): Read the course description and write, in English, a

n auf der " Papier aus 100% Elefantendung " Webseite.

n Dank für Ihren Besuch und viel Spass !

Den Elefanten in Thailand geht es gar nicht gut. Mit dem Rückzug aus dem aktiven Arbeitsleben schwindet mehr und mehr das Bewusstsein der Bevölkerung um die Probleme ihrer dickhäutigen Gefährten.

Vor hundert Jahren war Thailand die Heimat von über 100.000 Elefanten. Sie schleppten die Teakbäume aus dem Wald damit sie in die Industriestaaten verkauft werden konnten. Im Team mit den Bauern und Farmern halfen sie beim Brücken- und Hausbau, beim Ausbau der Schienenstrecke und sogar im Militär schritten sie Seite an Seite mit der Thailändischen Armee um die Unabhängigkeit Thailands zu bewahren.

ich

Die glorreichen Jahre der Elefanten sind nun allerdings leider vorbei. Die Entwicklung moderner Werkzeuge und Maschinen und das (glücklicherweise) Verbot des Abholzens von Regenwäldern seit 1989 hat die Arbeitsplätze Tausender Elefanten zunichte gemacht.

Kennen Sie schon die Vorteile unserer RMV-Zeitkarten des Erwachsenenentarifes für Monat und Jahr ?

- **Beliebig oft fahren je nach Geltungsbereich und Gültigkeitszeitraum.**
- **Sie können Ihre Karte jederzeit aufgrund der Übertragbarkeit weitergeben, falls Sie selbst die Karte nicht benötigen.**
- **An Wochentagen (Mo.-Fr.) ab 19 Uhr sowie an Wochenenden und den gesetzlichen Feiertagen ganztägig können Sie einen Erwachsenen und Ihre eigenen Kinder bzw. 3 Kinder bis 14 Jahre (einschließlich) mitnehmen.**
- **Informationen bei allen Verkaufsstellen der Deutschen Bahn AG**

Wir wünschen Ihnen eine „Gute Fahrt“.

L 6058 (09/0